



1. Mai 2007



Gute Arbeit und gerechter Lohn

Wir müssen die Wirtschaft den Menschen anpassen und nicht die Menschen der Wirtschaft. Millionen Menschen arbeiten den ganzen Tag und können sich und ihre Familien nicht vom erarbeiteten Lohn ernähren. Das ist ein sozialer und ökonomischer Skandal, der beendet werden muss. Produktivität und Qualität sollen im Wettbewerb entscheiden, nicht Lohndumping und Schmutzkonkurrenz.

Deshalb fordern wir:

- Verbot des Lohndumpings
- Die Ausweitung des Arbeitnehmerentsendegesetzes auf alle Branchen
- Die Einführung eines Mindestlohns in Deutschland

Menschen brauchen den Staat als Partner

Die Schwarz-Gelbe Landesregierung bläst mit ihren Regierungsmotto "Privat vor Staat" zum Angriff auf die Kommunen. Sie wollen die Mitbestimmung stark einschränken. Sie wollen die Sparkassen privatisieren. Und sie wollen die kommunalen Unternehmen kaputt machen. Die Menschen in NRW wollen aber den verlässlichen Partner Staat und keine Politik, die ihre Anliegen den Interessen von privaten Großkonzernen opfert.

Wir fordern:

- Hände weg von den Sparkassen
- Hände weg von den Stadtwerken
- Hände weg von der Mitbestimmung

